

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Bobitz

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.10.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:30 Uhr
Ort, Raum:	Feuerwehrgebäude Groß Krankow

Anwesenheit

Frau Annemarie Homann-Triebs	anwesend
Herr Steffen Pittelkow	entschuldigt
Herr Dipl. med. Axel Bremer	anwesend
Herr Thomas Böttiger	anwesend
Herr Andreas Groß	anwesend
Herr Marcel Rein	anwesend
Frau Kathi Krtschil	anwesend
Herr Wolfgang Höfer	anwesend
Herr Kristian Karlisch	entschuldigt
Herr Volker Venohr	anwesend
Herr Alexander Balow	anwesend
Gäste:	
Frau Hoppe, Leiterin Ordnung u. Soziales	anwesend
8 Bürger/innen	anwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.08.2019 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen der Bürgermeisterin und Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 21.08.2019 gefassten Beschlüsse
- 7 Neuwahl eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes
Vorlage: O/GV09/2019-1191-1
- 8 Beratung und Beschlussfassung der Hauptsatzung der Gemeinde Bobitz
Vorlage: VO/GV09/2019-1207
- 9 Anfrage zur Erstellung eines möglichen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Gemarkung Groß Krankow
Vorlage: VO/GV09/2019-1225
- 10 Beschluss zur Durchführung und Finanzierung der straßenbaulichen Erneuerung der Schulstraße in Bobitz
Vorlage: VO/GV09/2019-1233
- 11 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung eines Steges am Flurstück 53, Flur 1, Gemarkung Groß Krankow
Vorlage: VO/GV09/2019-1217
- 12 Beschluss zur Installation einer Schranke Einfahrt zum NSG Dambecker Seen
Vorlage: VO/GV09/2019-1228
- 13 Beschluss zum Erwerb von Spielgeräten und Stadtmobiliar für die Spielplätze Schulstraße in Bobitz, Groß Krankow, Dambeck, Beidendorf und Rastorf.
Vorlage: VO/GV09/2019-1238
- 14 Einvernehmen zur Voranfrage zum Abriss und Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 46/1, Flur 3, Gemarkung Dambeck, Am Kirchberg 8
Vorlage: VO/GV09/2019-1226
- 15 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, **Frau Homann-Triebs**, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt:

- Die Einwohnerfragestunde wird als TOP 5 behandelt. Die anderen Tagesordnungspunkte rücken damit einen Punkt nach vorne.
- **Herr Venohr** stellt den Antrag, den TOP 14 zusammen mit dem TOP 20 zu behandeln, da beide Tagesordnungspunkte in Zusammenhang stehen.
- **Herr Höfer** möchte im öffentlichen Teil einen Punkt „Sonstiges“, da er einige Informationen hat.

Der Punkt „Sonstiges“ wird als neuer Punkt 15 aufgenommen. Alle anderen Tagesordnungspunkte rücken auf.

Über die so geänderte Tagesordnung wird abgestimmt:
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.08.2019 und Protokollkontrolle

Protokollkontrolle:

Anmerkung zu TOP 6 - Einwohnerfragestunde:
Es muss heißen: Herr Kohler, nicht Herr Kohlen.

Billigung der Sitzungsniederschrift:

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gebilligt.

4 . Informationen der Bürgermeisterin und Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin informiert über:

- den Abschnitt und Beginn des Radwegebaues Bobitz bis Ziegelei und den Klärungsbedarf von Dalliendorf bis Schönhof.
- die Verlegung von Kabeln zwischen Schule/Sporthalle und Feuerwehr mit Kosten in Höhe von 1.700€.
- den unterschriebenen Auftrag für Möbel der Kita.
- die Bürgermeisterkonferenz beim Landkreis Nordwestmecklenburg mit den Schwerpunkten FAG und Neuregelungen des KiföG.
- die Sitzung des Städte- und Gemeindetags. Sie spricht an, dass es die Möglichkeit der Weiterbildung im Kommunal- und Haushaltsrecht gibt, die Teilnehmerzahl von 15-20 aber erreicht werden muss und dies die Gemeinde organisieren muss.
- die Teilnahme an der Sitzung des Sportvereins.

- die Anzeige zur wilden Müllkippe auf dem Sandberg. Die Anzeige wurde über das Amt an den Landkreis geleitet, vermutlich muss die Gemeinde erst einmal für die Entsorgungskosten aufkommen, bis ein Verursacher gefunden ist.
- die Müllsammelaktion am 02.11.2019 um 10.00 Uhr, organisiert durch die Kirchgemeinde und den Verein Dambecker Seenlandschaft. Alle Bürger sind dazu eingeladen.
- die Glückwünsche an die Jubilare.
- die eingegangenen Bewerbungen für 2 Stellen für Erzieherinnen für die Kita in bobitz.

Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin:

- **Herr Balow** fragt nach der Interessenbekundung für das Landeserntedankfest.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass es in Dobbertin stattfinden soll. Mit einer Absage gegenüber Bobitz ist frühestens im Dezember zu rechnen.

- **Herr Balow** fragt nach der schriftlichen Beantwortung einer Frage aus der letzten Einwohnerfragestunde. Er möchte, dass die Antwort auch an die Gemeindevertreter geht.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass die Antwort der Fragestellerin direkt zuge-Stellt wird. In diesen Fällen müssen die Fragesteller zukünftig gefragt werden, ob sie mit der Kopie der Antwort an alle Gemeindevertreter einverstanden sind. Nach Möglichkeit werden die Fragen direkt in der Sitzung beantwortet.

- **Herr Balow** möchte wissen, ob es von der Firma HanseGas bereits eine Antwort gibt.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass z.Zt. nur eine Straße vorgesehen ist. Das Amt bemüht sich um eine ausführliche Antwort.

5 . Einwohnerfragestunde

- **Frau Lichtner** aus Grapen Stieten beklagt sich, dass seit längerer Zeit 3 Straßenlampen nicht leuchten. Sie benennt die Daten, wann sie dazu mit dem Amt telefoniert hat und wann der Monteur da war. Dennoch ist es im Dorf dunkel. Sie beklagt sich über die Antwort, die sie erhalten hat, dass im Dorf 7 Lampen kaputtgehen müssen, bevor ein Steiger geholt wird.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass Frau Lichtner ihr 1 Woche Zeit geben möge, um sich im Amt zu erkundigen und ihr eine Antwort zu geben.

- **Frau Stange** aus Grapen Stieten beklagt sich, dass die Dörfer stiefmütterlich behandelt werden. Ihr Wunsch für die Zukunft ist es, dass die Dörfer mit Radwegen angebunden werden.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass die Zuständigkeit für den Bau von Radwegen vom Träger der Straßenbaulast abhängt. Sie selbst findet es auch wünschenswert, alle Ortsteile mit Radwegen weiter anzubinden. Sie wird sich über Zuständigkeiten und Planungen informieren und Frau Stange eine schriftliche Antwort zukommen lassen.

- **Herr Waschtowitz** beklagt sich, dass im Schaukasten veröffentlicht war, dass die Sitzung der Gemeindevertretung in Bobitz in der Kindertagesstätte stattfinden sollte. Dort warteten mehrere Bürger. Weitere anwesende Bürger stimmen Herrn Waschtowitz zu.
- **Die Bürgermeisterin** entschuldigt sich dafür. Sie wird das klären.
- **Herr Waschtowitz** fragt nach dem Baubeginn des Radweges und nach den Teilabschnitten.

Die Bürgermeisterin beantwortet die Fragen und erklärt, dass die direkte Einflussnahme der Gemeinde sehr begrenzt ist.
 Herr Waschtowitz erklärt, dass er bezüglich der Angelegenheit des Radweges am heutigen Tage Klage beim Verwaltungsgericht Schwerin eingelegt hat.

6 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 21.08.2019 gefassten Beschlüsse

Die Bürgermeisterin gibt die im nicht öffentlichen Teil der letzten GV-Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

7 . Neuwahl eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Vorlage: O/GV09/2019-1191-1

Die Bürgermeisterin gibt eine kurze Erläuterung zum Beschlussvorschlag, Herrn Alexander Balow als weiteren Vertreter in den Zweckverband Wismar zu wählen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bobitz wählt Herrn Alexander Balow als weiteren Vertreter in den Zweckverband Wismar.

Nach dem Beschluss fragt die Bürgermeisterin Herrn Balow, ob er die Wahl annimmt. Dieser bestätigt die Annahme der Wahl.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	11
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

8 . Beratung und Beschlussfassung der Hauptsatzung der Gemeinde Bobitz Vorlage: VO/GV09/2019-1207

Die Bürgermeisterin trägt ihre Punkte vor, bei denen sie noch Beratungsbedarf sieht. Aufgrund dieser Punkte möchte sie die Hauptsatzung noch einmal in den Hauptausschuss nehmen und danach in der Dezembersitzung beschließen.

Die Gemeindevertreter diskutieren über die Punkte, die aus ihrer Sicht nicht so zum Beschluss kommen können.

Antrag:

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Beratung und Fehlerkorrektur der Hauptsatzung im nicht öffentlichen Teil zu bearbeiten und dort über die weitere Verfahrensweise zur Erlangung des Beschlusses zu entscheiden. Danach soll die Beratung und Beschlussfassung wieder öffentlich erfolgen.

Abstimmung über den Antrag:

7 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag der Bürgermeisterin angenommen.

**9 . Anfrage zur Erstellung eines möglichen Bebauungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Gemarkung Groß Krankow
Vorlage: VO/GV09/2019-1225**

Die Bürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

In der Diskussion werden die Argumente der Gemeindevertreter für und gegen einen solchen Beschluss intensiv dargelegt.

Entgegen der Empfehlung des Bauausschusses trägt **Herr Venohr** vor, aus welchen Gründen die Gemeinde sich prinzipiell zur Errichtung von PV-Anlagen positiv positionieren sollte. Dabei bringt er folgende Begründungen:

Schlechte Erfahrungen in der Vergangenheit sollten nicht für alle Zeiten zur Ablehnung von PV-Anlagen führen.

Da es sich um Ackerboden handelt, sieht er keine Beeinträchtigung des Ortsbildes.

Er sieht Mais und Raps zur Energiegewinnung als unwirtschaftlicher an.

In der Gewerbesteuer sieht er eine Einnahmequelle für die schlechte Haushaltslage der Gemeinde.

Der Text in der Beschlussvorlage entspricht nicht dem Anliegen der Antragsteller.

Im Ergebnis seiner Begründung formuliert Herr Venohr einen neuen Beschluss und stellt den Antrag, über seinen Beschlussvorschlag abzustimmen.

Die Gemeindevertreter sind mit der Vorgehensweise einverstanden.

Geänderter Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Bobitz stimmt der möglichen Errichtung von Photovoltaikanlagen prinzipiell zu. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit möglichen Interessenten Vorgespräche zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: 13

davon besetzte Mandate: 11

davon Anwesende: 9

Ja- Stimmen: 9

Nein- Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -
Befangenheit nach § 24 KV M-V: -

10 . Beschluss zur Durchführung und Finanzierung der straßenbaulichen Erneuerung der Schulstraße in Bobitz
Vorlage: VO/GV09/2019-1233

Die Bürgermeisterin informiert, dass das Problem der Entwässerung nicht gelöst ist, da der Verlauf und das Vorhandensein von Rohrleitungen unbekannt sind.

In dem Zusammenhang informiert sie über ein weiteres Problem. Vor dem neu sanierten Block in der Schulstraße 1 in Bobitz ist der Bürgersteig auf ca. 60 m Länge kaputt. Sie sieht dort sofortigen Handlungsbedarf. Die Beteiligung an der Reparatur würde sich die Gemeinde mit der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen teilen. Die Kosten liegen bei ca. 4000 € bis 4.500 €.

Die Bürgermeisterin informiert, dass sie über Kosten dieser Höhe selbst entscheiden kann, aber die Gemeindevertretung hinter sich wissen möchte.

Nach einiger Diskussion legen die Gemeindevertreter **folgenden Beschlussvorschlag** fest, über den abgestimmt wird:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Bürgermeisterin, mit der Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen abzustimmen, dass sich die Gemeinde mit 50%, maximal mit Brutto 4.000 €, an den Erstellungskosten des Gehweges vor dem Block Schulstraße 1 beteiligt und insoweit die Haushaltssperre dafür aufzuheben ist.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

Im Anschluss erfolgt die Beratung und Diskussion zur Durchführung und Finanzierung der straßenbaulichen Erneuerung der Schulstraße in Bobitz.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Entwurfsplanung der VIUS Ingenieurplanung GmbH & Co KG von August 2019 als Grundlage für die weitere Planung. Die Darstellung der Anwohnerparkplätze dient als Empfehlung für die Wohnungsgesellschaft. Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, Zuwendungen für das Vorhaben zu beantragen und sichert die Übernahme des nach Abzug der Förderung verbleibenden Eigenanteils im Haushalt 2020/21.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	11
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

11 . Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung eines Steges am Flurstück 53, Flur 1, Gemarkung Groß Krankow
Vorlage: VO/GV09/2019-1217

Herr Venohr informiert, dass sich der Bauausschuss dagegen ausgesprochen hat.

Die Bürgermeisterin fragt nach neuen Erkenntnissen.
Es liegen keine vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bobitz stimmt dem Antrag von Frau Sylvia Liedtke zur Errichtung eines kleinen Steges am kommunalen Teichgrundstück (Flurstück 53 in Groß Krankow) zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	11
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	-
Nein- Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

Der Beschlussvorschlag hat keine Zustimmung gefunden.

12 . Beschluss zur Installation einer Schranke Einfahrt zum NSG Dambecker Seen
Vorlage: VO/GV09/2019-1228

Die Bürgermeisterin informiert, dass es keine abschließende Erkenntnis gibt, ob es eine öffentlich gewidmete Straße ist.

Herr Balow informiert, dass sich auf dem Flurstück 73 kein Haus und somit auch kein Haus hinter der Schranke befindet.

Nach einiger Diskussion einigen sich die Gemeindevertreter darauf, dass sie für den Weg aus naturschutzrechtlicher Sicht nur landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Kutschen die Einfahrt ermöglichen wollen.

Dazu ist ein Antrag an den Bereich Naturschutz und an das Straßenverkehrsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg zur Aufstellung entsprechender Schilder zu stellen.

Es wird ein neuer Beschluss formuliert:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung, beim Landkreis Nordwestmecklenburg eine Beschilderung zum Schutz des Naturschutzgebietes im Zufahrtsbereich unter Berücksichtigung der Einfahrtsmöglichkeit für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Kutschen aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

**13 . Beschluss zum Erwerb von Spielgeräten und Stadtmobiliar für die Spielplätze Schulstraße in Bobitz, Groß Krankow, Dambeck, Beidendorf und Rastorf.
Vorlage: VO/GV09/2019-1238**

Die Bürgermeisterin erläutert das zu Stande kommen der Beschaffung der Spielgeräte und die Notwendigkeit des Beschlusses.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf den Spielplätzen Bobitz Schulstraße, Groß Krankow, Dambeck, Beidendorf und Rastorf vorhandene Spielgeräte zurück zu bauen und durch neue Spielgeräte und Stadtmobiliar (s. Anlagen) zu ersetzen. Die Bürgermeisterin erhält die Vollmacht, die Entscheidung über die Auftragsvergabe zu treffen und die Aufträge (für den Kauf der Geräte und Aufbau einschließlich Rückbau alter Geräte) auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	11
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

**14 . Einvernehmen zur Voranfrage zum Abriss und Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 46/1, Flur 3, Gemarkung Dambeck, Am Kirchberg 8
Vorlage: VO/GV09/2019-1226**

Der Tagesordnungspunkt wird unter dem TOP 20 in Zusammenhang mit diesem beraten und beschlossen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bobitz beschließt das Einvernehmen zur Voranfrage zum Abriss und Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 46/1, Flur 3, Gemarkung Dambeck zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	11
davon Anwesende:	9
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	1 (Herr Rein)

15 . Sonstiges

Herr Höfer informiert über die Beratungen bei den Wasser- und Bodenverbänden. Dabei geht er auf die Problematik ein, dass die Verrohrungen 40-60 Jahre alt sind und in absehbarer Zeit erneuert werden müssen. Er informiert die Gemeindevertreter, dass damit hohe Kosten auf die Gemeinde zukommen werden, die dann wieder auf die Eigentümer der Grundstücke umgelegt werden.

Die Bürgermeisterin sieht es als leidiges Thema in Mecklenburg-Vorpommern an, dass die Boden- und Wasserverbände ihre Kosten nicht selbst erheben, sondern sich dafür der Gemeinden bedienen.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird eine kurze Pause von 5 Minuten eingelegt.
Die Einwohner verlassen den Raum.

Homann-Triebs Bürgermeisterin	Hoppe Protokollführung